



Sammlung Theaterzettel

Zweite Musikalische Akademie im großen Konzertsaal des Hoftheaters

Frank, Ernst

1873-10-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Donnerstag, den 30. October 1873.

Zweite

MUSIKALISCHE AKADEMIE

im großen Concertsaale des Hoftheaters
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **Ernst Frank**

und Mitwirkung der

Frau **Clara Schumann**

und der

Hofopernsängerin Fräulein **Otilie Ottiker.**

Programm:

I.

- 1) **Symphonie** in D-dur Nr. 2, Op. 36 Beethoven.

II.

- 2) **Clavier-Concert** in A-moll, Op. 54 Schumann.
Frau **Clara Schumann.**
- 3) **Gesangsscene:** Gretchen vor der Mater Dolorosa Hauptmann.
Die Begleitung für Orchester eingerichtet von **Fz. v. Holstein.**
Fräulein **Otilie Ottiker**
- 4) a. **Impromptu** in C-moll, Op. 90, für Pianoforte Schubert
b. **Scherzo aus Sommernachtstraum** Mendelssohn
für Pianoforte übertragen vom Componisten.
Frau **Clara Schumann.**
- 5) **Lieder** { a. Liebestreu Brahms.
b. Ich hab' im Traum geweinet }
c. Allnächtlich im Traume seh' ich dich } Schumann.
d. Aufträge }
Fräulein **Otilie Ottiker.**
- 6) **Grosse Ouverture** zu Benvenuto Cellini Berlioz.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Abonnementspreis für 5 Musikalische Akademien:

Ein Sperrsitz im Saal	15 Mark oder fl. 8. 45.
„ „ auf der Gallerie	11 „ „ „ 6. 25.
„ Stehplatz im Saal	10 „ „ „ 5. 50.
„ „ auf der Gallerie	6 „ „ „ 3. 30.

Für Sperrsitze kann nur auf dem Hoftheater-Bureau abonniert werden. Abonnements für Stehplätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn Heckel, bei Herrn Hofmusikus Hermann, E 1, 12, auf dem Hoftheater-Bureau und beim Portier des Theaters.

Preise der Einzelbillets:

Ein Sperrsitz im Saal	4 Mark oder fl. 2. 20.
„ „ auf der Gallerie	3 „ „ „ 1. 45.
„ Stehplatz im Saal	2 „ „ „ 1. 10.
„ „ auf der Gallerie	1 $\frac{1}{2}$ „ „ „ — 53.

Billette zur Hauptprobe (Donnerstag Morgens 10 Uhr im Concertsaale) 1 Mark oder 35 Kreuzer sind nur in der Musikalienhandlung des Herrn Heckel zu haben.

Bei Beginn des Concertes werden die inneren Eingangsthüren geschlossen und nach Beendigung des ersten Satzes der Symphonie wieder geöffnet; ebenso vor der Ouverture.

Flügel von Grotrian, Helfferich, Schulz (Th. Steinweg Nachfolger).

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30	Minuten von Ludwigshafen nach	{ Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
„ 11 „ 18	„ „ „	Speyer, Neustadt und Landau.
„ 9 „ 15	„ „ „	Frankenthal und Worms.
„ 10 „ 10	„ „ „	
„ 10 „ —	„ „ „	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe, etc
„ 11 „ —	„ „ „	

Im Anschluss an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigtem Concert vor genannter Restauration statt.